

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

149 (1.6.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 149. Drittes Blatt.

Sonntag den 1. Juni

(Folgt ein viertes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 61420. III. Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Auf Grund des §. 55 a Absatz 2 der Gewerbeordnung wird gestattet, am **Sonntag den 1. und 8. Juni 1902** dahier auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen und anderen öffentlichen Orten in der Zeit von 11 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends Zündhölzer, Schreibmaterialien, Seife, Kämmen und andere Toilette-Artikel feilzubalten.

Die für den Verkauf von Ess- und Trinkwaren zum unmittelbaren Genuß, sowie von nicht künstlichen Blumen für die Zeit von Vormittags 11 Uhr bis Abends 9 Uhr allgemein bewilligte Ausnahme gilt auch für die oben bezeichneten Tage.

Zugleich weisen wir darauf hin, daß an den beiden Messontagen, d. i. am **1. und 8. Juni d. J.** auch in denjenigen Handelsbetrieben, welche nach Maßgabe des §. 12 lit. b der bezirksamtlichen Bekanntmachung vom ^{4. Oktober 1893} 21. Januar 1902 (Argast Sammlung S. 182) an Sonn- und Festtagen **bereits um 1 Uhr Nachmittags** schließen müssen, bis **8 Uhr Abends** Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter beschäftigt bezw. die **Ladenlokale offengehalten** werden dürfen.

Karlsruhe, den 30. Mai 1902.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Nr. 3639.

Ausschreiben.

A. Gestohlen:

- Am 24. d. M. im Bierordtsbad ein Paar ziemlich neue Schnürschuhe.
- Am 25. d. M., früh, in einem Gasthause in der Kriegstraße ein Paar neue Herren-Schnürschuhe.
- Am 25. d. M., Nachmittags, in der Lessingstraße mittelst Nachschlüssel 420 M in baar und für etwa 220 M an Gold- und Silbersachen, nämlich: eine goldene Damenuhr mit Kette, eine goldene, schwarz emaillierte Medaille, ein goldenes Herzchen (Anhänger), eine goldene altmodische Brosche, ein vergoldeter Gürtel, eine vergoldete Brosche (Kuhglockchen), ein goldener Damenring mit 2 Perlen, ein Steinchen ist ausgebrochen, ein silbernes Kettenarmband, drei silberne Armreife, eine silberne Nadel (Edelweiß), eine Lorgnon (Schildpatt), eine Granat-Brosche, -Kette, -Ohrringe und -Vorstecknadel, eine Korallenbrosche und ein Paar Korallen-Ohrringe, verschiedene einzelne Korallen und sonstige kleinere Schmuckgegenstände.
- In der Nacht zum 27. d. M. in einem Gasthause in der Kronenstraße ein Paar frisch gefohlte Herrenschnürschuhe.
- Am 27. d. M., Mittags, aus einem Hausgang in der Bähringerstraße ein Marktfort mit Wolle, Strümpfen, Kaffee und 5 M in baar.

B. Verloren:

- In einem Wagen der elekt. Straßenbahn:
 - am 13. d. M. vom Mühlburgerthor bis Waldstraße ein schwarzes Opernglas, und
 - am 22. d. M. vom Hauptbahnhof bis Waldstraße ein schwarzseidener Damenregenschirm mit silbernem Griff.
- Am 15. d. M. von der Kronenstraße durch die Rüppurrer- bis zur Augartenstraße eine schwarz-oxidierte silberne Damenuhr mit Goldrand und ohne Bügel.

Anhaltspunkte bitte der nächsten Polizei- oder Gendarmerie-Station gefl. mitzuteilen.

Karlsruhe, 31. Mai 1902.

Kriminalpolizei.

Marx, P.-K.

Jubiläums-Kunst-Ausstellung.

Von heute an geöffnet:

2.1. von **8 Uhr** Vormittags bis **7 Uhr** Abends.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Die geehrten Damen unserer Vereinsmitglieder werden hiermit für nächsten Dienstag den 3. Juni, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 6 Uhr, in die Jubiläumskunstausstellung eingeladen, um welche Zeit Herr Professor Dr. Marc Rosenberg die Güte haben wird, über die ausgestellten Kunstwerke einen Vortrag zu halten. Den Damen des Vereins werden am Eingang der Ausstellung vom Vereinsdiener die Karten unentgeltlich verabfolgt.

Karl Hoffacker.

3.1.

Wir machen hiermit bekannt, daß in Sachen Schlick und Hirschmann gegen den Lebensbedürfnisverein mit dem vom 21. Mai verkündeten Urtheil die beiden Kläger mit der erhobenen Klage auf Aufhebung des letzten Generalversammlungsbeschlusses vom Großherzogl. Landgericht Karlsruhe abgewiesen worden sind.

Karlsruhe, den 31. Mai 1902.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Rabis.

Breining.

Bekanntmachung.

Nr. 1370. Der Erbschein vom 21. Dezember 1901, Nr. 3482 über das Erbrecht der Witwe des Braumeisters Georg Ott, Karoline geb. Bär von Paris, z. Zt. in Graben, am Nachlaß ihres Ehemannes wird auf Grund von §. 2361 Bürgerliches Gesetzbuch für kraftlos erklärt.

Graben, den 26. Mai 1902.

2.1.

Großh. Notariat als Nachlaßgericht.

Dr. Stroede.

Abbruch.

2.1. Die auf dem Auwesen Waldstraße 13 — früher Scherer'sches Baugeschäft — bestehenden Gebäulichkeiten sollen auf den Abbruch vergeben werden.

Bedingungen können in meinem Bureau Stefaniestraße 19 eingesehen werden und sind schriftliche Angebote längstens bis 5. Juni abzugeben.

Theodor Trautmann,
Baugeschäft.

Dünger-Versteigerung

für Juni findet beim Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 am 4. Juni 1902, Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, statt.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Bäderladen.

* 2.1. Amalienstraße 46 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft.

— Bismarckstraße 49 ist auf sofort oder 1. Juli der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda u., ohne Mansarde, zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* **Durlacher Allee 26** ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 15. August zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Durlacherstraße 103** ist eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf sofort oder auch später zu vermieten. Zu erfragen beim Hausverwalter Herrn Becker oder Koonstraße 15 III.

* **Friedenstraße 24** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli oder August zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Kaiserstraße 179** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

* **Körnerstraße 39**, nächst der Soffienstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern samt Zugehör, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* **3.1. Ludwig-Wilhelmstraße**, Ecke der Georg-Friedrichstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch noch eine 3 Zimmer-Wohnung zu vermieten. Zu erfragen gegenüber in der Wirtschaft.

* **Marienstraße 22** ist im Hinterhäuschen eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* **3.1. Rudolfstraße 20** ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 42 II.

* **Scheffelstraße 24** ist eine Mansardenwohnung von 2 geraden Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen Ecke Goethe- und Scheffelstraße im Laden.

— **Schützenstraße 54** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* **Viktoriastraße 9** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Waldhornstraße 4** ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Kellerabteilung an eine alleinstehende Person auf sofort oder 1. Juli zu vermieten.

— **Westendstraße 57** ist der 2. Stock von 7 Zimmern, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Besichtigung ab 1. Juli. Näheres Soffienstraße 51, Kontor.

* **2.1. Bähringerstraße 72** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkob, Küche, Keller und Speicher an eine kleine Familie auf 1. Juli oder später zu vermieten.

* Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, Hinterhaus, 2. Stock, sofort oder später zu vermieten. Preis jährlich 200 M. Näheres im Laden Durlacherstraße 29.

Durlacherstraße 97

ist eine Hinterhauswohnung, parterre, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten.

2-3 Zimmerwohnung

(für Herren Offiziere sehr geeignet), sowie **Stallung** für 3 Pferde, Wagenremise und Zubehör zusammen oder einzeln zu vermieten: Westendstraße 11. 4.1.

Zu Rüppurr

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Gartenanteil, ebenso eine **große Scheuer** auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werberstraße 65, 3. Stock, Karlsruhe. *2.1.

Zu Teutschneureuth

sind vier 2 Zimmerwohnungen zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 89, Hinterhaus, 2. Stock, Karlsruhe. *2.1.

Spezereiladen zu vermieten.

* **2.1.** Ein gut gehender Spezereiladen mit Flaschenbierhandel in prima Lage per 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 4224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Oktober wird von einer ruhigen Familie eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, wovon 3 mit besonderem Eingang nach der Straße gehen (oder 4 Zimmer und 2 größeren Mansarden und Zubehör), zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Angabe der Lage und des Preises unter Nr. 4219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Herrschaftswohnung** gesucht auf 1. Oktober, 6-7 Zimmer und Zugehör, in freier Lage. Anerbieten erbeten unter Nr. 4223 an das Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör wird auf **1. September** zu mieten gesucht. Parterre erwünscht. Offerten unter Nr. 4221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **3.1.** Kleine Wohnung von 3-4 Zimmern (möbliert oder unmöbliert) in der Weststadt auf sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Gesucht** auf 1. Oktober eine elegante 4 Zimmerwohnung. Hauptbedingungen: **Sonnenseite, Terrasse oder offener Balkon, 2-3 Treppen hoch, freier Ausblick.** Oststadt ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4226 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei gesucht.

* **2.1.** Eine gutgehende Bäckerei mit neuestem Ofen (Kunstofer), nur in der Altstadt, wird zu pachten oder kaufen gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 4225 sind an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 235 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer **billig** zu vermieten.

* Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist zu vermieten: Hirschstraße 47, 2. Stock.

* Leopoldstraße 19 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, parterre, ebenso ein Mansardenzimmer zu vermieten. Auskunft im 1. oder 2. Stock.

* **Durlacherstraße 7, 3. Stock**, nächst der Kaiserstraße, ist ein möbliertes Zimmer **billig** zu vermieten.

* **2.1.** An ein solides Fräulein ist ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. Juli **billig** zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 5, 1 Treppe hoch.

* Ein **schön möbliertes Zimmer** ist an einen besseren Herrn **sofort** zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* **Degenfeldstraße 3, 4. Stock**, ist ein schönes Zimmer an ein solides Fräulein mit oder ohne Pension **billig** zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist **sofort** an einen bessern Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Bähringerstraße 38 im 2. Stock.

* **Waldhornstraße 2, 2. Stock**, nächst dem Schloß, sind zwei gut möblierte Zimmer mit 2 Betten an 1 oder 2 bessere Herren auf 1. Juli zu vermieten. Eberdasselbst ist im 1. Stock ein einfaches Zimmer an ein Fräulein zu vermieten.

Sofort billig zu vermieten

ist ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter: **Waldhornstraße 33, 2 Treppen.**

Ein hübsch möbliertes Zimmer

ist **sofort** zu vermieten: **Soffienstraße 45, parterre.**

Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist **sofort** zu vermieten. Näheres Karlstraße 21, 2. Stock rechts, in der Woche zu jeder Tageszeit, **Sonntags nur Vormittags.**

Herrenstraße 22, 4. Stock,

ist ein **freundl. möbliertes Zimmer** an einen soliden Herrn **per sofort** zu vermieten. *

Schlafstelle zu vermieten.

* An einen anständigen Arbeiter ist eine gute Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 3, Hinterhaus, parterre.

Schlafstelle.

* **Adlerstraße 18a** ist **sofort** eine Schlafstelle zu vergeben.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmöbliertes Zimmer wird in der Nähe der Luisenstraße **sofort** oder **per 15. Juni** zu mieten gesucht. Näheres Luisenstraße 51, parterre.

Kapital auszuleihen!

* **20 000 Mark** auf II. Hypothek, gut gelegenes Objekt, zu 4 1/4 % per 1. Oktober an pünktlichen Zinszahler zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 4210 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gelder



auf **Hypothesen** in jeder beliebigen Höhe **auszuleihen**; auch werden **Kostkaufschillinge** angekauft durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstr. 3.

☎ **Telefon 1293.** ☎

10 000 Mark

sind **sofort** als II. Hypothek zu vergeben. Näheres Douglasstraße 12, parterre.

4 000-5 000 Mark

auf Hypothek an 2. Stelle von durchaus solventem und pünktlichem Zinszahler gesucht. **Adr. nur** von Selbstdarlehern unter Nr. 4209 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

20 000 Mark,

werden **sofort** von pünktlichem Zinszahler auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 4217 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

* **3.1.** Ein treues, fleißiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. Juli gesucht: **Kaiser-Allee 8 im 3. Stock.**

* **2.1.** Ein **tüchtiges, besseres Mädchen** wird zu **2 Personen** gesucht. Eintritt nach Vereinbarung. Näheres **Hirschstraße 3a, 2. Stock.**

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches kochen kann, willig und pünktlich alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet bei 2 Damen Stelle: **Amalienstraße 33 im 2. Stock.**

* **2.1.** Tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit auf sofort oder später gesucht. Lohn 200 M. Offerten mit Zeugnissen an Frau **W. Lichtenfels**, Pforzheim, Durlacherstraße 2.

* **Gesucht** wird auf 1. Juli ein kräftiges, braves Mädchen, das kochen kann, die Hausarbeit versteht und in seinen bisherigen Stellen gute Zeugnisse erworben hat: **Schürmerstraße 1, 3. Stock.**

* **2.1.** **Nach auswärts** wird für eine kleine Familie **per 1. Juli** ein **tüchtiges Mädchen** gesucht, das **gut kochen** und **häusliche Arbeiten verrichten** kann. **Hoher Lohn** und **Weisevergütung** werden zugesichert. Näheres **Kriegstraße 26, 3. Stock.**

* **3.1.** Ein **tüchtiges, selbstständiges Mädchen**, welches alle Hausarbeiten verrichten kann, zu zwei Leuten **pr. 1. Juli** gesucht. **Hoher Lohn** und gute Behandlung zugesichert. Näheres **Leffingstraße 29, 2. Stock.**

* **Auf 1. Juli** wird für einen Haushalt von **2 Personen** ein **tüchtiges Mädchen** gesucht, das **der feineren Küche** sowie **aller Hausarbeit selbstständig vorstehen** kann. **Nur Solche** mit **guten Empfehlungen** wollen sich melden: **Kriegstraße 97 a III.**

* Wegen Verheiratung des bisherigen Mädchens wird auf 1. Juli zu einer Familie von 2 Personen bei hohem Lohn ein **tüchtiges und fleißiges Mädchen** gesucht, welches **selbstständig gut kochen** kann und die Hausarbeit verrichtet. Zu melden unter Vorlage guter Zeugnisse: **Kriegstr. 92, 2. Stock.**

U.Sch. Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen, Büffeldamen, Kellnerinnen u. finden **Stellen** durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. ☎ **Telefon 1293.** ☎

Dienst-Gesuche.

* Ein **besseres Mädchen**, welches lange Jahre bei einer Dame als Mädchen allein in Stellung war, sucht auf 1. Juli ähnliche Stelle oder als Zimmermädchen. **Gute Zeugnisse** stehen zu Diensten. Zu erfragen bei Frau **Vogelmeister Lieber**, Hoftheatergebäude.

* Ein **besseres Mädchen** mit guten Zeugnissen über 6- und 2-jährige Dienstzeit sucht **sofort** oder auf 1. Juli eine Stelle als **Zimmermädchen**. Näheres zu erfragen **Moltkestraße 17**, eine Treppe hoch, von 12-1 Uhr.

* **2.1.** Ich suche für ein Stubenmädchen, welches seit dem 1. April in meinem Hause ist und welches ich **sehr empfehlen** kann als **treu, fleißig, sauber** u. **freundlich**, sowie **nähen** und **bügeln** lernte, Stellung für 1. Juli. Näheres **Velfortstraße 12**, Frau **v. Brauchitsch.**

Möbeltapezier.

Ein **flotter Polsterer** kann eintreten: **Rüppurrerstraße 36 im Möbelgeschäft.**

Verkäuferin-Gesuch.

2.1. Ein solides Fräulein mit guten Zeugnissen wird für sofort oder bis 15. Juni gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29.

Verkäuferin-Gesuch.

Eine ehrliche, gewandte Verkäuferin suche ich für mein Cigarrengeschäft zu sofortigem Eintritt.
Frau Ernst Rud. Schulz,
Karl-Friedrichstr. 20.

Ladnerin-Gesuch.

2.1. Es wird ein israelitisches Mädchen als Verkäuferin in ein Detailgeschäft gesucht, Samstag und Feiertag geschlossen. Solche, die schon in einem ähnlichen Geschäft thätig waren, erhalten den Vorzug. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Bewerbungen bittet man unter Nr. 4192 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein älteres Mädchen

wird während der Messe zum Verkauf gesucht.

Kinne's Conditorei,

IV. Reihe am Eck.

Mädchen-Gesuch.

* Sofort wird ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches Hausarbeiten verrichtet und kochen kann, zu kleiner Familie gesucht: Kaiserstraße 82 a II.

Mädchen,

welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten willig übernimmt, findet gute Stelle auf's Ziel. Vorzustellen Ettlingerstraße 37, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Eine einzelne Dame sucht ein tüchtiges, fleißiges Dienstmädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, für sofort oder auf 1. Juli. Zu melden von Sonntag an: Amalienstraße 44, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Für kleine Familie wird ein ehrliches, sauberes, zuverlässiges Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten besorgt und kochen kann, per 1. Juli gesucht. Zu melden von 5-7 Uhr oder 11-12 Uhr: Kaiserstraße 111 III.

Dienstmädchen.

* Ein tüchtiges Mädchen findet sofort Stelle: Westendstraße 29 im 3. Stock.

Fabrikarbeiterin

findet Beschäftigung: Gartenstraße 12.

Ein Kochfräulein

kann sofort oder auf 15. Juni eintreten.

Hotel „Darmstädter Hof“.

Hotel-Hausbursche

per sofort gesucht.

Hotel Rothes Haus.

Hausbursche

Ein ordentlicher, fleißiger kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Buzfrau,

eine jüngere, fleißige, für einen halben Tag in der Woche gesucht. Näheres Kaiser-Allee 25 a im 4. Stock.

Junger Kaufmann

mit bestem Zeugnis, 22 Jahre alt und militärfrei, sucht Stellung auf einem hiesigen Comptoir oder Bureau, gleichviel welcher Branche, auf 1. Juli d. J. Gültige Offerten unter Nr. 4211 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein besseres Mädchen sucht tagsüber Beschäftigung im Ausbessern von Wäsche und Kleidern oder auch im Bügeln; event. würde dasselbe, in allen Hausarbeiten gründlich erfahren, auch im Haushalt behilflich sein. Offerten mit Lohnangabe sind unter Nr. 4227 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Blechner und Installateur,

selbständiger Arbeiter, sucht dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 4213 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stühle jeder Art

und Façon werden solid und dauerhaft geflochten sowie Strohstühle schön mit Rohr unter Garantie. Näheres Friedenstraße 24, Hinterhaus, 3. Stock links.

Geschäfts-Empfehlung.

* Das Reparieren, Polieren, Mattieren, Wischen, sowie Neuanfertigen aller Arten von Möbeln wird prompt und billig besorgt bei A. Rigling, Schreiner, Luisenstraße 56.

Brauner Zwergspiger

mit weißer Brust und Bote, auf den Namen „Füchse“ hörend, hat sich verkauft. Gegen gute Belohnung abzugeben: Fasanenstraße 40, parterre.

Sonnenschirm.

Ein Sonnenschirm ist dieser Tage bei mir stehen geblieben.

C. F. Kopf, Waldstraße 26.

Haus-Verkauf.

* Im Auftrag sind zu verkaufen in der Süd-Weststadt zwei neu erbaute, der Neuzeit eingerichtete Häuser, in jedem befindet sich ein Laden mit gut gehendem Geschäft, beide über 5 % rentierend, als Kapitalanlage geeignet.

Ein 4stöck. Geschäftshaus mit Werkstätte, für jedes Geschäft passend, ist ebenfalls sehr preiswürdig zu verkaufen.

Weststadt.

Ein Haus mit Laden, gut gehendem Colonialwaarengeschäft, für einen jungen Kaufmann eine Existenz gesichert, unter günstigen Bedingungen zu kaufen. Selbstkäufer belieben ihre Adresse unter Nr. 4220 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein im westlichen Stadtteil nach Süden gelegenes, neu erbautes, vierstöckiges 4 Zimmerhaus mit Badezimmer, Vor- u. Hintergarten, Waschküche und schönem Trockenraum ist alsbald zu verkaufen. Preis 52000 Mark. Offerten von Selbstkäufern nimmt unter Nr. 4218 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Häuser-Verkauf.

2.1. Ein Haus mit Spekereiladen, sowie verschiedene andere gut rentierende Häuser, theils mit, theils ohne Lagerplätze, in der Weststadt gelegen und für Private sowie Geschäftsleute geeignet, sind preiswerth zu verkaufen. Anfragen befördert unter Nr. 4222 das Kontor des Tagblattes.

Haus in der Oststadt,

welches sich gut rentiert, ist zu verkaufen oder gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 4215 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Geschäftsleute.

2.1. Ein neu erbautes Haus mit großer Werkstätte und Hof ist zu verkaufen. Für Glaser, Schreiner, Blechner u. sehr geeignet, da Verkäufer noch für 5000-6000 M Arbeit zusichert. Offerten unter Nr. 4216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei Dienstbotenbetten, 1 Messerputzmaschine und noch mehrere Gegenstände sind wegen halber sofort billig zu verkaufen: Werderplatz 49, parterre.

* Prachtvoller Blumenstock (Rhododendron) mit über 30 Blüten ist billigst zu verkaufen: Karlstraße 116, 3. Stock.

* Gaslocher mit Wärmevorrichtung von A 7.50 an, sowie eine wenig gebrauchte Badereinrichtung sammt Rohre, mit kupfernem Badeofen u. Douche, sind zu verkaufen im Blechner- u. Installationsgeschäft Scheffelstraße 8.

Restkaufschilling.

* Prima Restkaufschilling mit hohem Nachlaß ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Großer Möbel-Verkauf.

Da der größte Theil meines großen Möbelsagers wegen banklicher Veränderung in kurzer Zeit geräumt sein muß, verkaufe ich sämtliche Polster- u. Kastenmöbel, komplette Betten, Tische, Stühle u. zu jedem annehmbaren Gebot, kompl. Ausstatten u. ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt und ist Brautleuten Gelegenheit geboten, sich gut und sehr billig einzurichten. Ludw. Seiter, Möbel-, Betten- und Tapeziergeschäft, Waldstraße 7.

Günstige Gelegenheit.

Zwei neue, franz. Bettladen mit Flügelauflage, 2 Koste, 2 Polster, 2 Matratzen mit Wollauflage werden um den billigen Preis von 140 Mk. abgegeben: Waldstraße 14, parterre.

Sehr billig zu verkaufen:

2 französische Bettstellen, aufgerichtete, à 75 M., 2 feine Chiffonnières à 45 M., 1 Kommode mit 4 Schubladen 25 M., 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Nachttisch 70 M., Vertico mit Aufsatz 38 M., Divan 55-90 M., und verschiedene andere Möbel, Tisch mit Eichenplatte, gewicht, 22 M., ein hochfeiner Hochzeits-Anzug und eine schwergoldene Herren-Uhr mit Sprungdeckel. Näheres Georg-Friedrichstraße 12, parterre.

Ponys

sowie mehrere gute Reit- und Wagenpferde, als überzählig, preiswerth zu verkaufen: Ettlingerstr. 105.

Brennspiritus-Fässer,

gebraucht, aber gut erhalten, im Gehalt von 30 bis 180 Liter

verkauft billig

W. Wecker, Heilbronn.

60 Liter gute, billige Vollmilch

können Morgens geliefert werden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Lagerplatz.

Für industrielle Zwecke ist ein ca. 12000 Quadratmeter großes, an drei Straßen der Weststadt gelegenes Grundstück ganz oder getheilt unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Näheres Kronenstr. 30 im Bureau.

Haus-Kauf.

* Ein gut rentirendes Haus im Centrum der Stadt zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4212 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Weinwirtschaft-Gesuch.

* 2.1. Tüchtige Wirtschaftleute suchen hier oder auswärts eine gutgehende Weinwirtschaft zu pachten oder zu kaufen. Vermittler verboten. Offerten beliebe man unter Nr. 4229 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

Ich bin beauftragt, einen 3-4 Mtr. langen Ledentisch zu kaufen. Näheres Kronenstraße 32, Magazin.

Schaldielen,

gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht: Beiertheimer Allee 32 I. Ebenfalls selbst ist eine Dezimalwaage mit Gewichten zu verkaufen.

Gesang-Unterricht

ertheilt eine Dame nach vortrefflicher Methode zur Erlangung einer freien, edlen Tonbildung, Vieder- und Partienstudium. Vorzügliche Empfehlungen über ausgezeichnete Erfolge. Preis 3 Mark die volle Stunde, auf Wunsch auch getheilt. Anmeldungen Jähringerstraße 86 im 2. Stock, von 3-5 Uhr.

*2. Das Töchterchen einer hiesigen Familie, welches seit 2 Jahren von einer geprüften Lehrerin Privatunterricht, entsprechend den 2 ersten Klassen einer Töchter-schule, erhalten hat, soll vom Spätjahr an wieder zu Hause weitergebildet werden. Eltern, welche geneigt wären, an der Einrichtung eines Privatkurses sich zu beteiligen, werden um Angabe ihrer Adressen unter Nr. 4150 an das Kontor des Tagblattes gebeten.

Deutsche Rothweine:

Jhringer,
Zeller,
Früh-Burgunder,
Alfenthaler,
Königsbacher,
Ingelheimer,
Mannshäuser

empfehle zu Originalpreisen.
Probeflaschen gratis.

W. Wagenmann,

Weingroßhdlg., Sedanstraße 11.

Als Kranken- und

Stärkungsweine empfehle

1893er Bordeaux
Mk. 1.20 u. 1.50 per Flasche,

1895er Burgunder
Mk. 1.— u. 1.50 per Flasche,
ächter Samos-Muscate
Mk. 1.20 per Flasche.

M. Maschdorff,
Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.
Telephon 1548.

Rum, Arac, Bunschessenzen

empfehle

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.



== Aechten alten Malaga, ==
== Aechten franz. Cognac ==

empfehle in Flaschen und vom Faß.



Aecht chines. Thee

— in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preise
hochfeine gebrannte
Kaffees.



**Cacao van Houten,
Cacao Blooker,
Cacao de Jong,
Cacao Suchard,
Cacao Gaedke**

empfehle

Gerhard Laspe,
Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Himbeer-saft,
Citronen-saft,
Brausepulver,
Natron,
Weinsteinsäure

empfehle zur Erfrischungsmittelbereitung

M. Kink, Drogerie,
Telefon 1614.

Ecke Westend- und Solfienstraße.

Brünnellen per Pfd. 40 P.,

Aprikosen per Pfd. 60 P.,

neue Dampfsäpfel per Pfd. 60 P.,

bei Mehrabnahme billiger, empfehle

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

St. westphäl. Schinken im Querschnitt

bei

Gerhard Laspe,
Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Tafelspargeln 50 Pfg.,
Suppenspargeln 25 Pfg.

per Pfd. Prompter Versandt nach auswärts.

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Neue Matjeshäringe

per Stück 10 P., 1/32-Tonne Mk. 2.40, 1/16-Tonne
Mk. 4.20 empfehle

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Neue Matjes-Heringe, Malta-Kartoffeln

empfehle

Gerhard Laspe,
Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Sommermaltakartoffeln,
neue Speisewiebeln

empfehle

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Bogelsamen,

die besten Mischungen für alle Sing- und Bier-
vögel sind frisch eingetroffen in der Germania-
Drogerie von **R. Blas, Kaiserstraße 69,**
Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße. *21.

Filder-Sauerkraut

empfehle
*10.8.

C. Cartharius.

Sauerkraut,

sehr schönes, gut erhaltenes, empfehle per Pfd. 8 P.,
bei 5 Pfd. per Pfd. 7 P., per Ctr. Mk. 6.—

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Überall zu haben

Kalodont

unentbehrliche Zahn-Crème 30.26.
erhält die Zähne rein, weiss und gesund.



Flechten-Seife von
Dr. Kuhn, Glycerin,
Schwefelmilchseife bei
Flechten, Hautausschlägen,
Mittelfern, Sommerprossen,

roter Haut, Schuppen, Haarausfall, 50 Pfg. Nur
echt mit Namen Dr. Kuhn. — Kuhn's Ent-
haarungspulver, giftfrei, wirkt sofort. Hier
S. Dieler, Kaiserstr., G. Schneider, Herrenstr.

Strohputzwäsche

stellt mit wenig Mühe Strohputz wie neu her.
Zu haben das Flacon à 25 P. in der Germania-
Drogerie von **R. Blas, Kaiserstraße 69,**
Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße. *21.

Zur

Reise- und Badesaison

empfehlen wir:

Gummi-Mäntel, geruchlos,
für Damen und Herren,
Gummi-Reisekissen,
Gummi-Badewannen, zusammen-
legbar,
Gummi-Reise-Irrigateure,
Gummi-Reiserollen,
Gummi-Baderollen,
Gummi-Badehauben, 2.1.
Gummi-Wäsche,
Gummi-Hosenträger,
Gummi-Kämme,
Gummi-Trinkbecher,
Schwämme, Frottirartikel
etc. etc.

Krenzstr. 21, **Aratz & Cie.,** Telefon 219,
Grossherzoglich. Hoflieferanten.

Möbelfabrik und Lager

von

Pottiez-Schroff,
Werderstraße 57.

empfehle sein großes Lager in allen Sorten
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.

Infolge eigener Fabrikation und großer,
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Aussteuer in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.

Ansicht gerne gestattet.
Theilzahlung nach Uebereinkunft.

Grosse Auswahl
in
praktischen
**Verlobungs- u. Hochzeits-
Geschenken**
der Luxus- u. Haushaltsbranche.

Stets Neuheiten!
Billige Preise!

Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
jetzt **Kaiserstrasse 173,**
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.
Fernsprechanchluss Nr. 37.

Ganz billige, gespielte
8.5. **Pianinos**
sowie
Lernklaviere
sind stets vorräthig bei
Ludwig Schweisgut,
Erbprinzenstrasse 4.

Andreas Kleber,
Ofengeschäft,
Karlsruhe — 29 Akademiestraße 29 —
empfiehlt sein großes Lager in
Rachel-Ofen
für gewöhnl. Füll- und Dauerbrandheizung in allen
Größen und Farben zu billigsten Preisen.
NB. Reparaturen an Ofen und Herden sowie
das Reinigen aller Feuerungen werden gut und
billig ausgeführt. 3.3.

Ohne
Kaufzwang stelle Interessenten zur Probe
die bekannte
Waschmaschine
Regina,
welche tadellos sauber wäscht,
feine
Stücke zerreiht, nur
praktische
Vorteile hat, wovon sich jede
Hausfrau
überzeugen kann.
Referenzen liegen auf.

Ludwig Karle,
Telefon 1157, Waldstraße 15.

Einfache aber sichere Hilfe
gegen Rauchen von Ofen und Herden, Reparaturen
an Gas- und Wasserleitungen, Closets und Bades-
öfen durch das Blechner- und Installations-Geschäft
— **J. Fuller, Durlacher Allee 9.**

Bilz' Limetta,
bestes und billigstes alkoholfreies
Erfrischungsgetränk
empfiehlt in 1/1 und 1/2 Flaschen
das alleinige Depot
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30,
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Wegen baulicher Veränderung muß mein Laden am **1. Juli**
geräumt sein, und setze ich daher mein Waarenlager einem
= Ausverkauf =
aus und gewähre ich, um schnellstens damit zu räumen,
10%
auf **Chocolade, Cacao, Biscuits, Pralinées, Cognac,**
Liqueure,
10% — 50%
auf **Attrappen, Bonbonnières, Porzellangegegenstände,**
seidene Beutel etc.,
10%
auf **Thee und Theedosen.**
Der Verkauf geschieht nur gegen Baarzahlung.
S. Blum,
Kaiserstrasse 154, vis-à-vis der Post, Telefon 1467.
Thee-Import- u. Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, ff. Desserts etc.
Vom 1. Juli befindet sich mein Geschäft
Kaiserstrasse 209, zwischen Wald- und Karlstraße.

* **Zahn-Atelier Karola u. Paul Rubin,**
 Vormittags 9—1 Uhr. **Kaiserstrasse 100.** Nachmittags 2—6 Uhr.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler,
 empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel
 sowie **Stirnfrisuren,**
 der Natur täuschend nachgearbeitet.
Zöpfe, Haartheile und Locken
 aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
 leicht, dieselben brauchen niemals
 * **mehr aufgebrannt zu werden.**



Edelrad-Fahrräder,

absolut erstklass. deutsch. Fa-
 brikat, **Herrenräd. v. 85**
Mk., Damenräd. von 106
Mk., extra starke Mili-
tärräder 115 Mk. (keine
 Ramschwaare) nur 1902er Mod.,
 volle Garantie, a. Wunsch jed.
 Masch. 14 Tage z. Probe, reich-
 halt. Catalog umsonst. **Scholz, Fahrrad-**
Manufact., Steinau a. Oder, No. 22. 44.7.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.
 Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Ungeziefer



10.1.
 aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-
 Anstalt **August Gessler,**
 Karlsruhe, 138 Kaiserstrasse 138.
 Bitte auszuscheiden und aufzubewahren.

Jeden Sonn- und Feiertag

Motorbootfahrten

auf dem Städt. Hafen bis an den Rhein
 und zurück.

Strecke 6 Kilometer.

Jakob Wegele.



Sanatogen

Nerventürkende Ernährung für
 Erwachsene und Kinder.

Von ärztlichen Autoritäten glänzend begutachtet.
 Illustrierte Broschüre auf Wunsch gratis und franko von
 Bauer & Cie., Berlin SO. 16.

Gelegenheitskauf.

Diese Woche großer Ausverkauf

in

Wasch-Blusen.

Um mit den von letzter Saison noch vorhandenen Blusen
 möglichst schnell zu räumen, verkaufe solche zu außergewöhnlich
 billigen Preisen. Stück von Mk. 1.— an.

Zurückgesetzte Damen-Gravatten

von 25 Pf. an.

Eine Parthie

Waschstoffe, Zephyr, Batiste zc.

zu Blusen und Kleidern

mit 20% Rabatt.

Franz Perrin,

Großherzoglicher Hoflieferant,

8.1.

Kaiserstrasse 124b.

Stefanienbad Beiertheim.

Baderöffnung.

Kalte und warme Bäder.

Schwimmbad für Damen und Herren.

Wasserwärme 15 Grad.

*2.1.

Zum Abschluß von: Feuer-Versicherungen

für die

„**Colonia**“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,
Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen zc.

für die

Kölnische
Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

für die Lebens- u. Ersparnisbank in Stuttgart
empfiehlt sich die Bezirksagentur

— **Gebrüder Hirsch,**
Karlsruhe.

Telefonruf 1052. Kaiserstraße 166.
Stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Bei der Stuttgarter Jubiläumslotterie wurde jedes gerade Loos, auf welches kein Haupttreffer fiel, mit einem Kunstblatt gezogen. Die Gewinne sind gegen Einsendung der Trefferloose nach Stuttgart erhältlich, wodurch außer Porto noch Verpackungsspesen entstehen. In entgegenkommender Weise für die hiesigen Gewinner hat der Verein der Firma Alfred van Perstein & Cie., Kaiserstraße 112, die Gewinne hinterlegt und können die Gewinner, soweit der Bestand reicht, gegen Ablieferung des geraden Looses und geringfügigen Spesenanteil (10 M) das Kunstblatt bei genannter Firma in Empfang nehmen. Bei einem Besuche im Geschäftslokale hat man dabei die Annehmlichkeit, unter den verschiedenen Dessins etwas nach seinem eigenen Geschmacke auswählen zu können.

Hochachtungsvoll
Alfred van Perstein & Cie.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hofphotographen Jacob in Metz das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem vortragenden Rath in der Reichskanzlei, Wirklichen Geheimen Oberregierungsrath Conrad das Kommandeurkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Freiherrn Wilhelm Cornelius Heyl zu Herrnsheim in Worms das Kommandeurkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 14. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Steueraufsichtsrath Heinrich Höfle in Graben die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. Mai d. J. gnädigst geruht, den Steuerkommissar Friedrich Hörner bei der Katasterkontrolle landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. Mai d. J. gnädigst geruht,

1. die Veretzung des Notars Otto Merklinger in Laubersbischhofheim in den Amtsgerichtsbezirk Mannheim zurückzunehmen,
2. den Notar Dr. Moriz Elfasser in Bruchsal in den Amtsgerichtsbezirk Mannheim, den Notar Hermann Elfner in Wiesloch in den Amtsgerichtsbezirk Bruchsal, den Notar Heinrich Schmidt in Neckarbischofsheim in den Amtsgerichtsbezirk Wiesloch, den Notar Franz Simmler in Waldürn in den Amtsgerichtsbezirk Neckarbischofsheim und den Notar Karl Miltner in Schlengen in den Amtsgerichtsbezirk Waldürn zu versetzen.

Das Justizministerium hat dem Notar Dr. Elfasser das Notariat Mannheim I, dem Notar Elfner das Notariat Bruchsal III, dem Notar Schmidt das Notariat Wiesloch I, dem Notar Krank das Notariat Wiesloch II zugewiesen.

Durch Entschlebung Großh. Steuerdirektion vom 24. Mai d. J. wurde Finanzassistent Wilhelm Joos beim Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Emmendingen als Steuerkommissarassistent etatsmäßig angestellt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme beim Hinscheiden unserer lieben unvergesslichen Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester u. Tante

Frau Apotheker C. Döes, Wwe.,

geb. Desjart,

sprechen wir hiermit unsern herzlichsten, tiefgefühlten Dank aus.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Amanda Döes,

Bertha Guttenberg, geb. Döes,

Landgerichtsrath Guttenberg.

Karlsruhe — Waldshut, den 31. Mai 1902.

Das Seelenamt für die Verstorbene findet Montag den 2. Juni, ¼ 10 Uhr, in St. Stephan statt.

Wilhelmshof,

Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.

Sonntag den 1. Juni

■ Großes Frühschoppen-Konzert. ■

Nachmittags 4 Uhr

Garten-Konzert.

Beide Konzerte bei freiem Eintritt ohne Bieraufschlag,
wozu höflichst einladet
Alfred Weiß.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Garten-Konzert
in den Sälen statt.

Ausschank aus der Brauerei Graf Oberndorff, Edingen.

(Alt-) Katholischer Bürgerverein

Karlsruhe.

Einladung.

Wir beehren uns sämtliche altkath. Gemeindeglieder nebst werthen Familienangehörigen zu dem

heute Sonntag den 1. Juni, Abends ½ 8 Uhr,
im Colosseumsaale (Brauerei Schrempf) stattfindenden

==== Familienabend ====

mit dem Bemerken freundlichst einzuladen, daß der Hochwürdigste Herr Bischof
Dr. Th. Weber seine Theilnahme zugesagt hat.

Einführungsrecht in ausgedehnter Weise gestattet.

Um zahlreiche Betheiligung bittet

der Vorstand.

Karlsruhe, den 29. Mai 1902.

